

## Viel mehr als eine Spende

Bei ihrem Reitturnier „Family & Friends“ hat der Reitverein Paderborn einen Teil der Nennfelder für das Heizelmännchen-Qualifikationsspringen an die Stiftung LEBENSlauf gespendet. Bei Übergabe des Schecks über 500 Euro wurde allen Beteiligten schnell klar: Hier gibt es noch mehr Synergieeffekte als die Geldspende.

Die beiden Vorsitzenden der Stiftung, Dr. Carsten Linnemann und Mathias Hornberger waren gerne in die Füllersheide gekommen, um den Scheck zur Unterstützung der Stiftungsarbeit aus den Händen des Vereinsvorsitzenden Dirk Jürgensmeier in Empfang zu nehmen. Sie zeigten sich beeindruckt von der großzügigen Vereinsanlage und den vielen aktiven Jugendlichen, die zeitgleich ihren Reit- und Voltigierunterricht hatten. „Die Jugendarbeit ist uns eine Herzensangelegenheit, und neben der allgemeinen Fitness hat der Sport mit Pferden viele weitere tolle Effekte. Die Kinder und Jugendlichen lernen Teamwork und Verantwortung, kümmern sich ganz toll um unsere Schulpferde und profitieren unheimlich von der Interaktion mit diesen großen, aber sehr sanften Tieren“, erklärt Dirk Jürgensmeier. Daraufhin war schnell die Idee geboren, das Reiten in das Programm der Stiftung zu integrieren. „Wir haben einige Mädels dabei, die bekommen sofort glänzende Augen, wenn man über Pferde spricht“, freut sich Mathias Hornberger. Um die gerade geborene Idee zu testen, stieg er spontan auch selbst in den Sattel.

Weitere Informationen: [www.stiftung-lebenslauf.de](http://www.stiftung-lebenslauf.de), [www.rv-paderborn.de](http://www.rv-paderborn.de)



Foto (RV Paderborn): Im Sattel Mathias Hornberger, von links Britta Kleineheismann, Hanna Jürgensmeier, Thomas Brettschneider, Dirk Jürgensmeier und Dr. Carsten Linnemann.  
(Unter dem Sattel: „Püppi“)